

Aus Verantwortung mit Anderen teilen

MENSCHEN SIND UNTERSCHIEDLICH.

Sie haben vielfältige Begabungen und Fähigkeiten, aber auch Beeinträchtigungen körperlicher, seelischer oder geistiger Art. Manche sind offensichtlich, manche verborgen.

Jeder ist für eine generationenübergreifende Gemeinschaft wichtig und verdient gezielte Förderung bei der Entwicklung seiner Begabungen oder beim Ausgleich seiner Schwächen – in jungen Jahren wie im Alter. Nur durch den verantwortungsvollen Einsatz und die vielfältige Teilhabe ihrer Mitglieder kann eine Gemeinschaft lebendig bleiben und sich weiterentwickeln.

UNSER ENGAGEMENT

Dass bürgerschaftliches und christliches Engagement an der Seite des Staates einen wichtigen Beitrag leisten kann, junge Menschen bei der Entwicklung ihrer Talente und ihrer Persönlichkeit zu fördern, war eine wichtige Erfahrung, die der Gründung der Matthias-Claudius-Stiftung vorausging.

Denn die Stiftungsbeteiligten engagieren sich seit 25 Jahren sehr erfolgreich für eine Grund- und eine Gesamtschule in privater Trägerschaft, in der mittlerweile eintausend junge Menschen mit und ohne Behinderung von der ersten Klasse bis zum Abitur gemeinsam unterrichtet werden.

UNSERE ORGANISATION

Aus dem zunächst allein schulischen Aufgabenfeld entwickelten sich nach dem Ausbau der Schulen Zug um Zug weitere Aktivitäten, die die Förderung und Begleitung auch in außerschulischen Bereichen, in der Arbeitswelt und in einem Integrativen Mehr-Generationen-Wohnprojekt in den Blick nahmen.

Der Schritt zu einem Sozialwerk e.V. für die operative Entwicklung und zu einer Stiftung zur finanziellen Absicherung der Vorhaben war deshalb unausweichlich.

PROJEKTE

Die Matthias-Claudius Stiftung fördert bereits eine Vielzahl von Initiativen und Projekten aus den unterschiedlichsten Bereichen. Diese Broschüre verschafft auf den nächsten Seiten einen kurzen Einblick. Wenn Sie ihn intensivieren wollen – sprechen Sie uns an!



Heute Stifter werden heißt: unsere Zukunft aktiv mitgestalten. Allein der Stifter gibt seiner Stiftung das Profil. Er entscheidet, auf welchem Gebiet er Gutes tun möchte – Kunst und Kultur fördern, begabte junge Menschen unterstützen, am Rande der Gesellschaft stehende Gruppen integrieren, soziale Not lindern oder ein bestimmtes wissenschaftliches Gebiet stärken. Der Einsatz für eine bessere Welt darf nicht allein dem Staat überlassen werden. Es werden diejenigen gebraucht, die Verantwortung übernehmen wollen und können.

Wir brauchen Innovationen in der Bildung, neue Formen des Miteinanders von Menschen mit und ohne Behinderung über Generationengrenzen hinweg, neue Formen des Wohnens und des Arbeitens. Dies erfordert kreative und engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich mit Ideen, Tatkraft und einem finanziellen Beitrag in diesen Prozess einbringen wollen.

Die **MATTHIAS-CLAUDIUS-STIFTUNG** bietet eine Plattform mit innovativen, integrativen und für die gesellschaftliche Entwicklung richtungweisenden Vorhaben.



Ich unterstütze die Matthias-Claudius-Stiftung, weil christlich und sozial begründete Verantwortung für unsere Gemeinschaft unverzichtbar ist.

ERNST-OTTO STÜBER



S T I F T U N G

KONTAKT

Wenn Sie neugierig geworden sind und mit uns über eine Mitarbeit in der Stiftung sprechen wollen, dann melden Sie sich einfach – per Post, per E-Mail, per Fax, telefonisch oder persönlich bei Joachim Stahl-schmidt oder Dr. Willi Gründer.

MATTHIAS-CLAUDIUS-STIFTUNG

Hermannshöhe 19
44789 Bochum

Telefon (0234) 94 365-640
Telefax (0234) 94 365-621

E-Mail stiftung@mcs-bochum.de
Internet <http://stiftung.mcs-bochum.de>



S T I F T U N G

MATTHIAS-CLAUDIUS-STIFTUNG

*Begabungen entwickeln
Schwächen ausgleichen*

PROJEKTE

Mit den von der **MATTHIAS-CLAUDIUS-STIFTUNG** geförderten Aktivitäten sollen neue Wege beschritten und beispielhafte Lösungen aufgezeigt werden. Dabei steht nicht die Basisversorgung der Gesellschaft im Vordergrund, sondern die Realisierung zukunftsweisender und innovativer Konzepte, die neben hohem ehrenamtlichen Engagement nicht ohne wissenschaftliche Begleitung und große finanzielle Anstrengungen erfolgen können.



Schulen

Seit über 25 Jahren werden an der **MATTHIAS-CLAUDIUS-GRUNDSCHULE** und der **MATTHIAS-CLAUDIUS-GESAMTSCHULE** in Bochum Schülerinnen und Schüler mit vielfältigen Begabungen, aber auch unterschiedlichen Behinderungen gemeinsam unterrichtet und erzogen. Der Erfolg dieser integrativen Bildungsarbeit steht zwar in erster Linie den Schülerinnen und Schülern zu, ist aber ebenso den engagierten Eltern zu verdanken. Die Lehrerinnen und Lehrer schließlich sorgen neben ihrer täglichen Arbeit immer wieder für neue Impulse in der Lehr- und Lernorganisation.

i Hier konnte die Stiftung bereits zum Erfolg einer ganzen Reihe von Projekten beitragen – etwa im Bereich der Offenen Ganztagschule.



Als eigenständiger Partner im regionalen Bildungsverbund IST (Innovationszentrum Schule-Technik) hat es sich die **MCS-JUNIORAKADEMIE** zur Aufgabe gemacht, Schülerinnen und Schüler für die häufig vernachlässigten naturwissenschaftlich-technischen Fächer zu begeistern. Die Kurse der MCS-Juniorakademie wollen Leidenschaft wecken und an das anknüpfen, was den Menschen ausmacht: Forscherdrang, Entdeckungslust, den Wunsch, zu verstehen. Die Juniorakademie ist zu einem Erfolgsmodell für die nachschulische Bildung geworden.

i Die Matthias Claudius Stiftung unterstützt diese Initiative mit einem sechsstelligen Betrag.



Menschen respektvoll zu begegnen und zu fördern, damit die vielfältigen Facetten des Lebens nachhaltig ermöglicht werden, ist ein wichtiger Beweggrund meiner Arbeit im Vorstand der Stiftung.

ANNEMARIE SICHELSCHMIDT

PROJEKTE

Ein Dorf – mitten in der Stadt. Das sind die **CLAUDIUS-HÖFE**. Eingebettet in eine gewachsene Umgebung finden Familien und Singles aller Generationen dort einen neuen Lebensraum – Kinder, Eltern, Großeltern. 180 Menschen mit und ohne Behinderung gestalten gleichberechtigt die gemeinsame Umgebung, leben eine zeitgemäße Balance von Nachbarschaft und Privatsphäre. Die Architektur ist modern und urban. Von Einfamilienhäusern über Geschosswohnungen bis hin zu behindertengerechten Wohnformen und Studentenwohnungen hat das innovative Wohnprojekt alles zu bieten. Ambulant betreute Wohngruppen für Menschen mit Behinderung gehören genauso dazu wie die typischen Treffpunkte und Angebote des Dorfes: ein Rathaus, eine Kirche, eine Schule, ein Wirtshaus, eine Herberge.

i Die Claudius-Höfe sind ein Projekt der Matthias-Claudius-Stiftung.



Integratives Wohnen



Ein Dachverband für Einrichtungen, in denen Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam arbeiten und Dienstleistungen erbringen, ist die **VILLA CLAUDIUS**, zu der auch das im Weitmarer Holz gelegene Waldrestaurant **FORSTHAUS** gehört. Die Betreuung der Mitarbeiter mit Behinderung erfordert ein hohes Maß an Zeit, Kompetenz und Einfühlungsvermögen. Die Villa Claudius versteht sich als Gemeinschaft, die Verantwortung für den einzelnen Mitarbeiter übernimmt, wodurch er in die Lage versetzt wird, seinen Begabungen entsprechende Leistungen zu erbringen.

i Die Matthias-Claudius-Stiftung trägt maßgeblich zur Finanzierung einer sonderpädagogischen Fachkraft für die Belange der integrativen Mitarbeiter bei.



Ich arbeite gern in der Grundschul-Mensa der Villa Claudius, weil hier alle sehr nett sind und ich in Kontakt mit den Kindern komme.

JONAS WASKO

WIRKEN IN DER ÖFFENTLICHKEIT



Zu oft fehlen in unserer Gesellschaft Ideen und finanzielle Ressourcen, um Menschen mit mentalen oder körperlichen Beeinträchtigungen gezielt zu fördern. Deshalb engagiere ich mich im Vorstand der Matthias-Claudius-Stiftung.

DR. WILLI GRÜNDER

Der **HERBSTLING** ist eine Erfindung des Dichters Matthias Claudius (1740-1815). Es handelt es sich dabei ursprünglich um ein Fest, das im familiären Kreis und mit Freunden gefeiert wird. Beim Herbstling der Matthias-Claudius-Stiftung stehen bei einfachen Speisen einmal im Jahr Austausch und Begegnung im Mittelpunkt eines geselligen Beisammenseins. Zwischen Stiftern und Interessierten kommen Anregungen, Initiativen, Projekte, Ergebnisse und Erfolge zur Sprache. Aber auch gesellschaftliche Themen und bürgerschaftliche Aufgaben, die für ein einvernehmliches Zusammenleben in unseren Städten von besonderer Bedeutung sind.



Matthias-Claudius-Preis

Seit 2010 verleiht die Matthias-Claudius-Stiftung den **MATTHIAS-CLAUDIUS-PREIS FÜR SOZIALES HANDELN**. Mit ihm werden Initiativen und Institutionen ausgezeichnet, die sich für das Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung einsetzen. Die Auszeichnung wird alle zwei Jahre vergeben und ist mit einer Zuwendung von 10.000 Euro verbunden.



Herbstling